

Perchting = Hadorf

Dorfzeitung

Ausgabe 25 – März-April 2023

Liebe Leserinnen und Leser,
in unserer neuen Ausgabe bieten wir Ihnen eine bunte Mischung aus aktuellen, historischen und zeitlosen Themen.



Der Gastgeber des Lichtmessmarkts Heribert Wagner

Hadorf hat sich beim **Lichtmessmarkt** einmal mehr von seiner besten Seite gezeigt. Die Perchtinger Burschen bedankten sich beim **Helferfest** bei allen Unterstützern. Eine 91-jährige Ur-Hadorferin schreibt in ihrer beeindruckenden Erzählung über ihr Leben als **Bauernmädchen**. Als Fortsetzung unseres Berichts zur Nutzung von Solarenergie stellen wir die **Photovoltaik-Anlagen von drei Perchtingern** vor. Nach der langen Pause wird es ab Mai jeweils eine **Ortsteilversammlung mit dem Bürgermeister** in unseren drei Dörfern geben. Der TSV steht auch nicht still. Wir berichten von einem **Weltmeister bei den Stockschützen**, unseren **Fußball-Damen** und von der **Jahreshauptversammlung**. Und natürlich gibt es endlich wieder **Theater** in Perchting. Alle anstehenden **Termine** finden Sie wie immer auf der letzten Seite.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Die Stiftung „St. Simpert“ sucht baldmöglichst eine/n

Erzieher:in (m/w/d)

als stellvertretende Leitung der Kita „Maria Liebig“ Perchting
in Teil- oder Vollzeit (35–39 Std./Woche).

Mehr Infos unter: www.kita-zentrum-simpert.de/paedagogik
Email: kita-zentrum-personalbetreuung@bistum-augsburg.de
Telefon: 0821-3166 9010
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Katholisches **Kinderhaus**
»Maria Liebig« **Perchting**

Jägersbrunner Str. 35 • 82319 Starnberg • Telefon: 08151/12600
www.kinderhaus-perchting.de

1200 strahlende Gesichter beim Lichtmessmarkt

Der Lichtmessmarkt im neuen Wagner-Stadl war ein voller Erfolg. Dabei hätte der Markt fast nicht stattgefunden, da sich bei ersten Diskussionen zu wenig Helfer gefunden haben. Zum Glück sprach Gastgeber Heribert Wagner ein Machtwort: „Mia ziang des jetzt durch!“ Und er behielt damit Recht. Am Ende halfen sogar beeindruckend viele Hadorfer mit, die Aussteller waren hochzufrieden und vieles war verkauft und leergefüttert. An beiden Tagen untermalte Live-Musik die Atmosphäre im Stadl und am Samstagabend fand die gut besuchte, und legendäre Lichtmessparty statt. „Die Gäste sind auch länger geblieben, weil es im Stadl nicht so kalt war“, resümiert Sohn und Oberbursch Leo Wagner. Für das nächste Jahr gibt es keine Diskussionen mehr. Der Markt wird wieder stattfinden, wie immer am ersten Februarwochenende.



Ca. 1200 Besucher tummelten sich im Hadorfer Stadl



Alles von der Biene: Familie Köhler in ihrem schön bergerichtetem Stand



Drehselkunst vom Ammersee mit Thomas Reinbold



Das Kuchenbuffet der Hadorfer - das halbe Dorf hat dazu beigetragen

RAUM AUSSTATTUNG René Schmidt

Bodenbeläge - Gardinen - Polsterei
Sonnenschutz - Jalousietten - Plisséstores

Maximilianstraße 13 - 82319 Starnberg
Telefon: (081 51) 126 02
E-Mail: raumausstattung-schmidt@gmx.net

Staatl. geprüfter Masseur
Podologe
Sektoraler Heilpraktiker Podologie
Marc Dekassian

Wittelsbacherstr. 6a - 82319 Starnberg
Telefon: 081 51 - 124 26
Mobil: 0175-5948061
E-Mail: marc.dekassian@gmx.de

Hausverwaltung Kuch



E-Mail: hvkuch@arcor.de
Tel.: 089 63856755





Erik Berthold sorgte für Stimmung am Samstag



Die Speis und Trank Ecke war an beiden Tagen gut gefüllt



Diese Starnbergerin strickt ihre Hausschuhe ohne hinzuschauen



Wurst u. Kesselfleisch-Hüttln mit Leo Wagner (l.) und einige seiner Burschen



Schmiedekunst aus dem Allgäu - wie immer ein Zuschauer magnet



UNSERE ANGEBOTE

im Fitness Pur Starnberg

Wir suchen Dich als
dualen Studenten!

Top Arbeitsplatz mit individuellen Arbeitszeiten & überdurchschnittlicher
Bezahlung in verschiedenen Fachbereichen des Sports & der Gesundheit
(Einstieg ins Studium jederzeit möglich)

Mitgliedschaften auch ohne Vertragsbindung
z.B. 2 Monate für 189€

Inklusive unserem neuen Saunagarten, Getränke von der
Sodabar, Kurse und vielem mehr

Münchnerstraße 14, 82319 Starnberg
www.fitness-pur-starnberg.de



**KOSTENLOSER
LIEFERSERVICE**
08 151 / 65 17 80

Aesculap
Apotheke

www.aesculap-apo-starnberg.de

Burschen bedanken sich bei über 80 Helfern

Mit einem Ausflug zum Löwenbräukeller bedankte sich die Perchtinger Burschenschaft bei den Helfern der Maifeier und des Festwochenendes. Der Einladung folgten rund 80 Helferinnen und Helfer. Doch Bilder sagen mehr als Worte:



Die Reisegruppe kommt am Löwenbräukeller an



Der Kellergarten ist fest in Perchtinger Hand



Eisstockturnier in gemischten Mannschaften im Schneetreiben



Stockschussprofi Christian Rothdauscher (r.)



Abendessen im exklusiven Nebenraum im Löwenbräukeller

Cocktail-Tag
— Do —

UNSER WOCHENPROGRAMM
Für jeden was dabei!

Bowling Islands Night
— Fr & Sa —

Burger-Tag
— Mi —

Sonntagsfrühstück
— So —

BOWLING ISLANDS
Dachbogen 4
82346 Andechs
ROTHENFELD
Reservierung unter:
www.bowling-islands.de

Physiotherapie

HERMANN WEIGELT

Praxis für ganzheitliche Therapie

Öffnungszeiten:
Mo.-Do. 08:00-18:00 Uhr
Fr. 08:00-13:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Tel. 08151 / 979 48 38

www.physiotherapie-perchting.de
alle Kassen



Familie Sandweger stellte bei der Maifeier ihren Hof zur Verfügung



Der Gastgeber beim Festwochenende: Thomas Dosch



Vorstand Thomas Ludwig dankt allen Helfern ...



Moderne Musik mit traditionellen Instrumenten...



... und besonders seiner Lebensgefährtin Claudia Stuhler



...den Gesang übernahmen die Perchtinger selbst

Beigel

Steuerberatung in Starnberg
seit 1962

Beigel Steuerberater PartG mbB
Theo Beigel | Bernhard Beigel | Thomas Beigel

Tel. (08151) 3600-0
mail: beigel-steuerberater.de
Kaiser-Wilhelm-Straße 3a
82319 Starnberg

www.beigel-steuerberater.de

Friseur Da Capo

Havva Nordmann

Haydnstraße 4
82110 Germering

Tel: 089-818 911 40

web: www.friseur-dacapo.de

mail: info@friseur-dacapo.de

OTT

HEIZUNG • SANITÄR • SOLAR • MEISTERBETRIEB

Christoph Ott • www.ott-heizung.de • T: 08151/15313

Zeit der Eisblumen: Erzählung eines Bauernmädchens

Luise Auguste, geboren am 20. August 1931 um 6.35 Uhr in Hadorf..... so steht es, von meinem Vater geschrieben, in der alten Familienbibel. Jetzt war ich also geboren, als fünftes Kind und Nachzwscherl meiner Eltern. Zum Verhätscheln war keine Zeit, doch alle in unserer Familie haben mich gern gehabt.

In unserem Haus gab es unten die Speis, die winzige Küche und die Stubn. Ich frage mich oft noch, wie wir alle Platz gehabt haben, denn in ihr standen drei Tische. Unser Esstisch, der Tisch meiner Schwester Helene, die damals die Poststelle betrieb und der Tisch meines Vaters. Den brauchte er für sein Amt als Kirchenvorstand und auch für das Bürgermeisteramt. Bürgermeister wurde er als Nachrücker 1937 und blieb es bis 1945. Das war keine schöne Aufgabe in diesen Jahren. Zu ihm kamen die Einberufungsbefehle, die er dann zu den Hadorfer Familien bringen musste. Er trug eine schwere Last. Oberhalb von Küche und Stubn waren drei Kammern. In denen schliefen meine Eltern, wir vier Kinder und die Mare. Als Matratze hatten wir damals noch Strohsäcke. Im Winter waren



Der Vater und Bürgermeister

unsere Zudecken klamm, wir schnauften kleine Nebelwölkchen aus und an den Fensterscheiben blühten die Eisblumen.

Wenn wir aufs Häusl wollten, mussten wir über den ganzen Hof laufen. In der Nacht oder wenn es im Winter recht kalt war, sind wir halt schnell im Stall aufs Klo gegangen. Heute denke ich oft daran, wie das wohl für unsere Lehrer war, wenn die Kinderschar, die im Klassenzimmer saß, ihren Stallgeruch verströmt hat. Etwas ganz Besonderes für meine Nase war dagegen, wenn sich die Mare fein gemacht hat. Ihre Seife hat so gut geduftet. Unsere Mare, die eines Tages auf den Hof kam, um meinen Vater um eine Stelle zu bitten, half hauptsächlich beim Melken und bei der Stallarbeit. Sie musste auch die „Odelgruam“ auspumpen. Das war eine wirklich schlimme Arbeit.



Paula, Jakob, Helene, Luise mit Nachbarmädel

Auf unserem kleinen Anwesen hatten wir zehn Milchkühe, Kälber, Hennen, Sauen und vier

Malen - Tapezieren - Alle Malertechniken
Fassadengestaltungen



40 Jahre
THIEL GmbH
Malerbetrieb

82407 Haunshofen
Tel 08158 - 6546 Mobil 0172 - 8231790



Angerweidestr. 6, 82319 Starnberg

Telefon: 08151/16818

www.zahnmedizin-starnberg.de

FINSTERLIN & HOPFENSBERGER
KANZLEI FÜR PRIVATES
IMMOBILIEN- UND ERBRECHT

Beratung vorweggenommene Erbfolge
Immobilienbewertung für
Erbchaft - und Schenkungssteuer

Sonnenstraße 1, 80331 München

Tel. (0 89) 549 08 52-0
info@kanzlei-stachus.de



Stärker als die Ochsen: Das Dieselloch mit Bruder Jakob und Schwester Paula

führen, das war so eine Sache. Manche waren ganz brav, blieben in der Spur und trotteten vor sich hin. Wenn aber einer dabei war, der sich nicht lenken ließ, weil er so störrisch war, bin ich dann schon am Verzweifeln gewesen. Manches von der Arbeit auf dem Hof ist mir heute noch so nah, als wäre es gestern gewesen.

An einem Tag, zum Beispiel, da war das ganze Haferfeld schon abgemäht. Die Ernte sollte noch liegen bleiben, bis die Halme ganz trocken sind. Weil das Getreide aber schon eine Zeit auf dem Boden lag, fing es an, mit dem Unkraut zu verwachsen. Also schickte mein Vater meine Mutter und mich auf den Acker, um die Halme umzudrehen. Anfangs ging es wirklich gut voran. Mit der Zeit wurden unsere Arme jedoch immer schwerer. Es fing schon an finster zu werden, doch es ging einfach kein Ende her. Als wir endlich fertig waren und auf dem Heimweg, sahen wir schon von weitem Hamsterer ums Haus stehen, die auf die

Ochsen. Immer zwei wurden ein Jahr lang groß gezogen. Im nächsten Jahr halfen sie dann bei der Arbeit auf dem Feld mit. Im dritten Jahr wurden sie gemästet und geschlachtet. Die Ochsen zu

Bäuerin warteten. Noch nie vorher habe ich meine Mama so erlebt. Sie stand da und fing zu weinen an. Diese mühselige Arbeit und auch die Wut darüber, dass wir das tun mussten, haben sie in diesem Moment aus der Fassung gebracht. Sie war so kaputt, sie konnte einfach nicht mehr.

Wenn die Hamsterer aus der Stadt kamen, freuten sie sich über ein paar Kartoffeln, Eier oder Milch. Was meine Mama geben konnte, das teilte sie mit ihnen. Etwas eingetauscht hat sie eigentlich nie.



Mutter Paula mit Jakob

Im Winter dann wurde das Getreide gedroschen. Die Weizenkörner führen wir zur Mühle ins Mühlthal, damit wir Mehl zum Brot backen hatten. Eine Arbeit im Winter war auch das „Daxen hacken“. Nachdem ein Baum gefällt und ausgeastet war, wurden die kleinen Ästchen mit dem „Daxgrei“ von den Fichtenzweigen abgehackt und zuhause unter das Laub, das wir im Herbst im Wald zusammengereicht haben, gemischt. Gelagert wurde das in der Strahnhütten.

... weiter auf der nächsten Seite

**OFENSTEIN
WOHNDESIGN**

Die schönsten Möbel in Starnberg

Ofenstein Wohndesign GmbH
Pöckinger Str. 1
D - 82319 Starnberg-Perchting
Fon +49 8151 729 79
Fax +49 8151 729 81

Mo - Fr 11:00 - 18:30 Uhr
Sa 10:00 - 15:30 Uhr
oder nach Vereinbarung
www.ofensteinwohndesign.de
info@ofensteinwohndesign.de

**MEDIZINISCHE FUSSPFLEGE
& MOBIL SERVICE**

Katrin Gronau
Jägersbrunner Str. 2
82319 Perchting

Tel. 08151/444606
Mobil 0178/1668434
fussfitgronau@mail.de



**Physiotherapie
HERMANN WEIGELT**
Praxis für ganzheitliche Therapie



Öffnungszeiten:
Mo.-Do. 08:00-18:00 Uhr
Fr. 08:00-13:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Tel. 08151 / 979 48 38

www.physiotherapie-perchting.de
alle Kassen



Vater Gustl Drohmann mit Tante mit Paula. oben Mare und der Cousin aus P..

Diese Arbeit war recht frostig. Doch aus dieser Einstreu für die Kühe wurde dann wenigstens ein sehr lockerer Mist, denn es war halt so eine Plagerei, den Mist, der nur aus Stroh war und über das Jahr am Acker gelagert wurde, auszubreiten. Das habe ich so dick gehabt. Mühseligst mussten wir diesen verpappten Haufen auseinander gabeln und verteilen. Das Heu für die Kühe wurde in der „Gsodmaschin“ klein geschnitten. Später, als alle anderen Bauern das Heu schon ungekürzt verfütterten, wurde es bei uns immer noch durchgedreht.

Meine Schulzeit habe ich in Perchting verbracht. Zur evangelischen Religionsstunde musste ich jede Woche einen Nachmittag

nach Starnberg gehen. Meiner Starnberger Tante brachte ich bei dieser Gelegenheit gleich immer Milch mit. An so einem Tag ist mir auch einmal unser Rad gestohlen worden. Ich war schon fast wieder daheim als plötzlich ein Mann am Weg stand. Er hat gesagt: „Gib mir das Rad!“. Er ist einfach damit davon gefahren. Danach habe ich mich ganz schrecklich gefühlt. Überhaupt ist uns noch zweimal ein Radl gestohlen worden. Aus dem Hausgang und meinem Vater auf dem Feld.

Einmal da durften wir eine Sau schlachten. Meine Mutter war so stolz und voller Freude über einen großen Topf Schmalz, das sie aus der Schwarte ausgelassen hat. Dann gab es einen Einbruch bei uns. Der Schmalztopf, die ganzen frisch gebackenen Brotlaibe und meine Schuhe, alles weg. Gut, dass uns nichts passiert ist.

1938 kaufte mein Vater einen Bulldog. Es war ein Fendt Dieselloss. 1940 kam der Gummiwagen dazu. Es war der letzte Anhänger, der ausgeliefert wurde. Unser Ochsengespann behielten wir bis 1955.

So verbrachte ich meine Kinder- und Jugendzeit wie alle im Dorf. Sobald man groß genug war, musste man bei der täglichen Arbeit mithelfen. Wir alle kannten es nicht anders und im Großen und Ganzen hatten wir alle gleich viel oder gleich wenig. Doch es blieb freilich noch Zeit fürs lustig sein und spielen. Fangamandl oder „Fahre durch die goldene Brücke“, oder im Sommer im Weiher baden und im Winter Schlitten fahren. Im Jugendalter



ABSCHIED Bestattungen

Peter Kramer und Andreas Freilingner GbR

Filiale Starnberg:
Ludwigstraße 6b
82319 Starnberg
Tel.: 08151/950551

*Wir stehen ihnen in den schwersten
Stunden hilfreich zur Seite!*

www.abschied-bestattungen.de



sind wir rauf in den Wald, um ein bisschen zu rauchen. Den Cousin aus Pasing haben wir auch anlernen wollen, doch das ging bei dem leider in die Hosen(!) - Stadtkind halt.

Als Schulmädchen habe ich davon geträumt, Verkäuferin zu werden. Das hätte mir gut gefallen. Mit Kriegsende war auch meine Schulzeit zu Ende. Der Jackl, mein Bruder, ist nicht mehr aus Russland heimgekommen. Meine Schwestern waren so gut wie aus dem Haus. Da stellte niemand die Frage, welchen Beruf ich erlernen möchte. Durch den Tod meines Bruders blieb ich übrig als Arbeitskraft auf dem Hof.

1950 kamen zwei neue Knechte aus Pirna auf den Nachbarhof. Einer davon, der Peter, hat mir gut gefallen. Sprachlich war da ein kleiner Unterschied. Darum hatten sie auch nicht diese Routine bei mancher Arbeit wie wir Einheimischen. Als sie im Winter in den Wald zum Daxen hacken geschickt wurden kamen sie nach ein paar Stunden verfroren zurück und behaupteten, sie hätten keinen einzigen Dachs gesehen.



Das frühere Anwesen

Peter heiratete 1952 in unseren Hof ein. Jetzt lebte er mit uns in einem Haus, in dem es immerhin einen Wasserhahn in der Küche gab, jedoch keinen Abfluss. Im Laufe der Jahre hätte er schon manches ein wenig modernisieren wollen. Mein Vater dagegen war für das Neue nicht so recht zu begeistern. Er gab dann doch die Zustimmung für einen neuen Bulldog, unseren Rappe, den wir immer noch haben.

Weil wir befürchteten, einen Aussiedler-Hof nicht finanzieren zu können, bauten wir 1967 gegenüber unseres Anwesens ein Wohnhaus. Jetzt war die Zeit der Eisblumen vorüber.

Wasser strömte sogar warm aus der Leitung und floss auch wieder ab. In allen Räumen waren Heizkörper und wir mussten auch nicht mehr über den Hof aufs Plumpsklo rennen. Das war bestimmt auch ein Wunder für unseren Sohn, der als kleiner Bub, als wir einmal zu Besuch bei Bekannten waren, auf meine Frage: „Peterl, muasst du ned amoi aufs Klo?“ antwortete: „Mama, de ham doch gor koan Stoi“. Unsere Landwirtschaft betrieben wir noch bis zur Rente 1995.

Jetzt bin ich 91 Jahre alt und es geht mir gut. Wenn mich manchmal die Leute gefragt haben, ob mir etwas abginge, als wir mit dem Bauernhof aufhörten, gab ich immer ein Nein zur Antwort. Das Einzige was übrig blieb, ist immer derselbe Traum: die ganze Nacht sortiere ich Kartoffeln aus. Die Hände durften halt nie still stehen.

NIRSCHL
Ihr RENAULT-Partner im Landkreis Starnberg

OBER
40 JAHRE
IHR RENAULT PARTNER
IM LANDKREIS STARNBERG

**Pöcking Str. 34 • Starnberg-Perchting
Tel. 08151-12346**

LAND- FORST - GARTENTECHNIK
NIRSCHL

Verkauf - Reparatur

Perchting Tel.: 0 81 51 / 29 36 4

Crowdfunding
Wo viele mehr schaffen

Morgen kann kommen.
Wir machen das Weg frei!

Mehr Info's finden Sie unter:
vrsta.de/crowdfunding

VR Bank
Starnberg-Herrsching-Landsberg eG

Vereine aufgepasst!

Vom Konsumenten zum Produzenten

In der letzten Ausgabe haben wir grob die Grundsätze der Nutzung von Solarenergie erläutert. Wie angekündigt wollen wir dies nun mit konkreten Praxisbeispielen aus unseren Dörfern greifbarer machen. Hierzu haben wir drei PV-Anlagen Besitzer getroffen:

	Jochen Weidner	Werner Lohwasser	Manfred Leipold
Anzahl Module	27 (130-370 Watt)	22 (360 Watt)	25 (370 Watt)
Stromspeicher	noch keiner	7,6kW	10kW
Leistung	6,1 kWp	8 kWp	9,3 kWp
Stromerzeugung 2022	5.600 kWh	10.000 kWh	9650 kWh
Autarkie	50%	76%	100%
Netzbezug	3500 kWh	1700 kWh	Freistrom Sonnen
Kosten (inkl. MwSt)	7.500 €	20.000 €	30.000 €
Aufgebaut durch	Selbst	WISAG (e.on)	Energeticum GmbH

Jochen Weidner (49) aus Perchting

Entspricht die Anlage Ihren Erwartungen?

Voll und ganz. Es ist faszinierend, wie gut, einfach und zuverlässig die Technik ist. Selbst bei schwachem Licht liefern die PV Module eine Leistung von 10 bis 30%. Neben den normalen Modulen mit Rahmen, gibt es auch rahmenlose Glas/Glas

Module. Die sind ca. 50 bis 100% teuer, aber damit lassen sich schöne Überdachungen realisieren. Neben Strom gibt es noch Regenschutz und Sonnenschutz gratis dazu.



Jochen Weidner unter seiner doppelt nützlichen Terrassenüberdachung

Würden Sie alles wieder so machen oder haben Sie einen Rat an alle, die in eine Anlage investieren möchten?
Definitiv ja! Ich habe 2022 noch eine Wallbox installiert, welche erkennt, ob die PV Anlage mehr Strom produziert als im Haus verbraucht wird. Diesen Überschuss lädt die Wallbox automatisch ins E-Auto. Man könnte sagen in den Monaten April bis Oktober produziere ich nicht nur den Strom fürs

Haus, sondern auch das „Benzin“ fürs Auto. Wir haben mittlerweile zwei E-Autos. Eins steht meistens vor der Tür und wird angeschlossen, wenn die Sonne scheint. Mit dem geplanten Stromspeicher für den Keller, kommen wir dann auch in den Sommermonaten ohne Netzbezug durch die Nächte. Die Autos

FÜR SIE - SCHNELL UND SAUBER UNTERWEGS!

CHRISTIAN BENEDIKT

KANALREINIGUNG - ABFLUSSROHREINIGUNG - DICHTHEITSPRÜFUNG - TV-KANALUNTERSUCHUNG



TELEFON: 08151 / 44 96 42 SERVICE@KANALREINIGUNG-BENEDIKT.DE MOBIL: 0176 / 235 157 14

als Stromspeicher fürs Haus zu nutzen ist in Deutschland leider (noch) nicht erlaubt. Meine Frau ist auch happy damit, weil sie jetzt nicht mehr zum Tanken fahren muss. Für einen schnellen und günstigen Einstieg bieten sich Balkonkraftwerke an (bis 800W, komplett für ca. 700 EUR).

Werner Lohwasser aus Perchting

Entspricht die Anlage Ihren Erwartungen?

Technisch auf jeden Fall, denn die Peakleistung wurde mit bis



Werner Lohwasser vor seinem Haus mit den PV-Modulen auf dem Süddach

zu 9kW z.T. deutlich übertroffen Die gesamte Energieerzeugung übertraf die Erwartungen, die beim Verkaufsgespräch angekündigt wurden. Auch die Installation durch WISAG war auf den Tag genau vorgenommen worden und sehr professionell ausgeführt.

Würden Sie alles wieder so machen oder haben Sie einen Rat an alle, die in eine Anlage investieren möchten?

Leider ist die Zusammenarbeit zwischen eon und dem Netzbetreiber Bayernwerk eine Vollkatastrophe. Wenn alles glatt läuft, dann mag es funktionieren. Aber wehe – so wie bei mir – wenn nicht, dann ist man total aufgeschmissen. Über 14 Monate nach der Installation habe ich immer noch keinen Einspeisevertrag. Das Problem wird nur hin und hergeschoben zwischen e.on „Abteilung intelligente Zähler“ und dem Bayernwerk. Keiner fühlt sich gesamtverantwortlich, man kommt als Privatperson nur an call-centers. Die sind alle nett - keine Frage - aber in der Sache absolut inkompetent. Wenn wir nicht einen supermotivierten Vertriebsmitarbeiter von e.on Solar an der Hand hätten der uns hilft, dann wären wir total aufgeschmissen und die Einspeisung würde auf ewig zum Nulltarif ans Bayernwerk laufen. Wann ich aber einen Einspeisevertrag erhalte, nach (nicht übertrieben) über 150 Anrufen bei e.on, der WISAG, dem Messstellenbetreiber e.on und e.on Solar steht auch heute noch in den Sternen.

... weiter auf der nächsten Seite

JETZT SHOPPEN!
DER TSV FAN - SHOP

SINCE 1957

FAN-SHOP

www.tsv-perchting.de

TSV PERCHTING
0908.1957
HADORF E.V.

GANSNEDER

SEIT 40 JAHREN
MEISTERBETRIEB

Zimmerei - Holzbau

Komplette Dachlösungen - Modernisierung - Anbauten

Pöcking Tel.: 0 81 57 / 85 76
www.zimmerei-gansneder.de

BUCHHALTUNGSBÜRO
THOMAS OTT
TEL. 0170/2739085
STARNBERG

Mein Rat: Finger weg von e.on. Zu viele Abteilungen, die nicht miteinander können (aber müssten). Lieber einen Mittelständler, der auch die Gesamtverantwortung von der Beauftragung über die Installation bis zur Einspeisung übernimmt.



Manfred Leipold und sein Stromspeicher, der für den nötigen Strom sorgt, wenn die Sonne nicht scheint

Manfred Leipold (58) aus Perchting

Entspricht die Anlage Ihren Erwartungen?

JA! Eigene Bastellösung: zu riskant für mich. Ich habe mich für eine Gesamtpaketlösung eines erfahrenen Mittelständlers aus Süddeutschland entschieden. Beratung und Installation: professionell und termingerecht. Den Batteriespeicher hatte ich etwas überdimensioniert im Hinblick auf mein neues Hybrid-

fahrzeug mit 10kWh Batterie ab Herbst 2022. Damit fahre ich in die Arbeit & zurück (bis zu 50km) mit selbstproduziertem Strom: ist ein tolles Gefühl – die Photonenkraft der Sonne trägt mich zur Arbeit & zurück nach Hause! Nebenbei erzeugt der Batteriespeicher etwas Abwärme zum Trocknen der Wäsche im Keller. Auch meine Frau ist jetzt viel energiebewusster und schaut öfters auf die App am Handy.

Würden Sie alles wieder so machen oder haben Sie einen Rat an alle, die in eine Anlage investieren möchten?

JA! Ich habe 2021 vier Angebote eingeholt und im Detail verglichen. Das Preis-Leistungs-Verhältnis hat mich überzeugt: die Qualität der PV-Anlage und des Batteriespeichers mit seiner eingebauten Intelligenz von Energeticum/sonnen ist gut bis sehr gut, bei guten Zusagen für die Lebensdauer der Anlage. Bei Teilabschattung oder Schnee schalten die Leistungsoptimierer, sodass ein einzelnes Modul nicht die ganze Stromkette behindert: das sollte jeder beachten, gerade bei teilweisen Abschattungen. Der Anbieter Energeticum war der Einzige, der mir die Belegung auf beiden Dachhälften (SW und Ost) empfohlen hat: im Sommer kann ich den ersten Kaffee schon nach Sonnenaufgang mit eigenem Strom zubereiten, das schmeckt besonders „sonnig“. Nach ca. 11 Jahren sollte sich die Investition gelohnt haben. Trotzdem mein Rat: aktuelle Angebote einholen und vergleichen; die Preise haben sich seit Ende 2021 erhöht.

PIMAF

Werbeartikel
Textilveredelung/-handel
Vereins- und Teambekleidung

promotional items Markus Forster
82319 Starnberg/Hadorf
www.pimaf.de

Ihr Partner für Versicherungen,
Vorsorge und Vermögensplanung

Markus Freund

Luitpoldstraße 1 · Starnberg
Telefon (08151) 1 33 32

LVM
VERSICHERUNG

Beigel

Steuerberatung in Starnberg
seit 1962

Beigel Steuerberater PartG mbB
Theo Beigel | Bernhard Beigel | Thomas Beigel

Tel. (08151) 3600-0
mailto:beigel-steuerberater.de
Kaiser-Wilhelm-Straße 3a
82319 Starnberg

www.beigel-steuerberater.de

Bürgermeister besucht unsere Dörfer

Nachdem seit dem Amtsantritt von Bürgermeister Patrick Janik am 1. Mai 2020 pandemiebedingt keine Ortsteilversammlungen stattfinden konnten, werden sie nun sukzessive nachgeholt:

Landstetten am 9. Mai, 19 Uhr

Im Pfarrsaal Perchting. Es werden noch Freiwillige gesucht, die sich um die Vorbereitung und den Verkauf von Brotzeit und Getränken kümmern. Rückmeldungen bitte an den Ortsteilreferenten Matthias Frühauf (Tel. 0157 / 763 68 002).



Bürgermeister Patrick Janik (l.) und Stadtrat Matthias Frühauf

Perchting am 11. Juni 2023, 19 Uhr Vereinsheim TSV Perchting-Hadorf.

Hadorf am 25. Juli, 19 Uhr im Feuerwehrhaus Hadorf.

Für eine optimale Vorbereitung, Themen und Anträge bitte an Matthias Frühauf per Mail matthias-fruehauf@t-online schicken. Anträge können auch während der Versammlung gestellt werden. Der Wortmeldebogen befindet sich unter <https://www.starnberg.de/buergerservice-verwaltung/was-erledige-ich-wo/leistungen/buergerversammlung>. (mf)

Keine Beitragserhöhung beim TSV

Der TSV-Vorstand schwimmt mit der Entscheidung, die Beiträge ab 2023 nicht zu erhöhen absolut gegen den Strom.

„Obwohl unsere Mitglieder über lange Zeit keinen Sport ausüben konnten, hatten wir keinen einzigen Vereinsaustritt zu verzeichnen. Das ist alles andere als selbstverständlich. Wir haben uns aus diesem Grund dafür entschieden, die Beiträge trotz höherer Nebenkosten nicht zu erhöhen.“, erläutert Vorstand Richard Rothdauscher den Mitgliedern im vollbesetzten Vereinsheim.



Richard Rothdauscher erläutert den Mitgliedern die Lage beim TSV Perchting-Hadorf

Nach Bericht des Vorstands steht der Verein absolut solide da. Einen Dank richtet das Gremium an alle Unterstützer, Übungsleiter und Ehrenamtliche, ohne die der TSV nicht existieren könnte. Wichtigste Aufgabe ist aktuell, einen neuen Pächter fürs Vereinsheim zu finden. Auch in diesem Punkt herrschte viel Optimismus. (sf)

WIRT WANTED!

**DER TSV PERCHTING-HADORF E.V. SUCHT
EINEN NEUEN WIRT (M/W/D) FÜR DIE SPORTGASTSTÄTTE DES TSV!**

NÄHERE INFORMATIONEN ERHÄLST DU BEI UNSEREM VEREINSPRÄSIDENTEN

RICHARD ROTHDAUSCHER – FON: 0176 / 53165747 – E-MAIL: er.rothdauscher@t-online.de



Weltmeister zu Gast in Perchting

Ehrgeizige Ziele verfolgen die Stocksportler des TSV. Damit diese erreicht werden können, haben sich die Aktiven professionelle Hilfe geholt.

2022 fand das erste Training mit Matthias Peischer, amtierender Welt- und Europameister im Mannschaftseisstockschießen, statt. Durch seine persönlichen Erfahrungen, aber auch durch die Arbeit als Kadertrainer der U16 des deutschen Eisstock-Verbandes, konnte Matthias seine Kenntnisse sehr gut vermitteln. Selbst altgediente Recken kamen zur Erkenntnis, dass man immer noch etwas dazu lernen kann.



Weltmeisterliche Tipps für unsere TSV Stockschützen



Matthias Peischer mit dem zeigt den richtigen Schwung.

Auch für das neue Jahr sind weitere Übungseinheiten mit dem Weltmeister geplant.

Wenn wir euer Interesse auf unseren vielseitigen, spannenden Sport geweckt haben, schaut gerne Dienstag ab 18 Uhr oder Donnerstag ab 18:30 Uhr beim Training vorbei. Egal ob alt oder jung, männlich, weiblich oder divers, jeder kann es. Mit Glück gut, mit Übung besser.

Wir freuen uns auf neue Gesichter.

Eure Stockabteilung

Christian Rothdauscher

Malen - Tapezieren - Alle Malertechniken
Fassadengestaltungen



40 Jahre
THIEL GmbH
Malerbetrieb

82407 Haunshofen
Tel 08158 - 6546 Mobil 0172 - 8231790

Das Beste für Ihr Pferd

Erlhof in Hadorf

*Offenstall-
und Boxenhaltung*

Tel. : 08151 | 125 07



**elektro
glas** GMBH

INSTALLATION
RADIO- U. FERNSEHTECHNIK
KUNDENDIENST

☎ 0 81 57 / 20 08



„Die Mädels jammern nicht gleich!“

Rund 15 Frauen zählen unsere Fußball-Damen in der Spielgemeinschaft mit dem TSV Herrsching. Während der Frauen-Profifußball immer populärer wird, ist dieser Bereich im Amateurbereich noch immer vernachlässigt. Zu Unrecht, denn die Leistungen können sich sehen lassen, und die Damen haben genauso viel Spaß auf und neben dem Platz wie die Männer.



Unsere Fußball-Damen mit Kapitänin Lena Wannewetsch (obere Reihe rechts)

Lena Wannewetsch spielt gerne Fußball und wie viele ihrer Mannschaftskolleginnen würde es mit mehr Mädels noch mehr Spaß machen. „Unsere Trainingseinheiten sind zwar immer gut besetzt, aber je mehr wir sind, desto mehr Spaß haben wir dabei“, erzählt sie uns. Aufgrund der Mannschaftsstärke spielt das Team im sogenannten Norwegermodell mit 9 bzw. 7 Spielerinnen auf ein kleineres Spielfeld. „Bald wieder 11 gg. 11 auf Großfeld zu spielen wäre schön“, hofft Lena. Das hofft auch

Sebastian Fischer (2. Abteilungsleiter Fußball): „Die Damen sind eine Bereicherung für unseren Verein, und wir diskutieren gerade Ideen, in diesem Bereich zu wachsen.“

Damen-Trainer ist Patrick Kündinger vom TSV Herrsching. Er trainiert das Team dienstags. Das Donnerstagstraining übernahm Thomas Ludwig aus dem Kreis des Trainerteams unserer 1. Mannschaft. „Es gibt schon Unterschiede zu einer Herrenmannschaft. Die Mädels sind lernwilliger und jammern nicht gleich, wenn es mal anstrengender wird“, berichtet der Coach. Für das Training am Donnerstag gibt es ab dem Frühjahr voraussichtlich einen neuen Trainer. Hierzu laufen aktuell Gespräche.

Aufruf: Interessierte Mädchen und Damen sind herzlich willkommen. Schaut einfach beim Training vorbei und schnuppert rein. Gerne leiten wir Eure Anfrage auch von der Dorfzeitung aus weiter. „Wir würden uns auch über interessierte Trainer, Sponsoren und andere Unterstützer freuen“, so Lena. (sf)

Damen-Fußball

Training:

Dienstags (18.30 Uhr) in Herrsching und

Donnerstags (19 Uhr) in Perchting.

Mädchen & Damen ab 14 Jahren willkommen.

Kontakt: 0170-8992617, lenawann@web.de

**KOSTENLOSER
LIEFERSERVICE
08 15 1 / 65 17 80**

**Aesculap
Apotheke**

www.aesculap-apo-starnberg.de

Auch noch nicht ganz olympisch?
Dann komm zu uns – wir bringen Dich zu Deiner Höchstleistung!

Body Werkstatt
Nichts bewegt Dich mehr!

Fitness • Kampfsport • Gesundheit • Functional • Personal Training • Gruppentraining
www.bodywerkstatt.de – 081 51 - 744 60 44 – Andechser Str. 14 IN PERCHTING

Vierter Versuch: Mucks Mäuserl Mord im Theatersaal

Unsere Schauspieler haben hoffentlich ein gutes Gedächtnis, denn ihren Text wollten sie ursprünglich im Frühjahr 2020 draufhaben. Nun, drei Jahre später ist es endlich so weit. Es gibt wieder Theater in Perchting. Bei ihrem Stück Mucks Mäuserl Mord verschwindet ein seltsamer Gast, der am Abend zuvor im „Roten Raben“ saß. Als dessen rote Gummistiefel im Vorratskeller der Wirtschaft auftauchen,

wittern die patente Pfarrerstochter Mucki und die weniger patente Mesnerin Mausi Mord! Für Brotzeit und Getränke vor, während und nach dem Stück wird in jedem Fall gesorgt sein. Sollte bis zur Premiere am 31. März noch kein neuer Pächter für das Vereinsheim gefunden werden, erfolgt die Bewirtung in Eigenregie des Vereins.

Spieltermine 2023

31. März und April: 2./ 9./ 10./ 14./ 15./ 16./ 21./ 22./ 23./ 28./ 29.

VVK ab 13. März 2023:

Montag - Mittwoch 17:30 - 20:00 Uhr
bei Marianne Gröger Tel: 08151 - 162 60

Was is da los?

11. März

JHV Feuerwehr Perchting

25. März

Gartenbauverein Perchting

1. April

Ramadama Perchting

1. Mai

Maibaumaufstellen Hadorf

18. Mai

Vatertags-Stockschießen

27. Mai

Stadtfest Hadorf

23.-25. Juni

Soccer-Cup Perchting

Freitag, 7. Juli

Festwochenende Perchting:

Spider Murphy Gang !AUSVERKAUFT!

Samstag, 8. Juli

Festwochenende Perchting:

Stadtfest

Donnerstag, 16. November

Österreichisches Kabarett in Perchting:

Blözinger mit dem Programm „ERiCH“

Kartenreservierung unter 0151/ 2027 1313

oder phdorfzeitung@gmail.com



IMPRESSUM

Herausgeber (V.i.S.d.P.): TSV Perchting-Hadorf 1957 e.V.
6 Ausgaben pro Jahr | Auflage: 1.000

© Fotos: TSV Perchting-Hadorf, od. beauftragte Fotografen
Stamm-Redakteure: Matthias Frühauf (mf), Sebastian Fischer (sf), Corinna Kattenbeck (ck), Thomas Kattenbeck (tk), Gioia Wikullil (gw), Gertraud Kuchler (gk)

Ansprechpartner (Redaktion & Anzeigen): Sebastian Fischer
Email: phdorfzeitung@gmail.com | Layout: vell-web.de

TSV Perchting-Hadorf

Jägersbrunner Straße 18 Web: tsv-perchting.de
82319 Perchting Facebook: fb.com/TSVPerchting

Terminankündigungen, Fragen oder Anregungen bitte an phdorfzeitung@gmail.com.
Alle Ausgaben der Dorfzeitung könnt Ihr auch unter tsv-perchting.de als PDF runterladen.



Seestr. 14, 82343 Maising

www.masingerseehof.de

Von Ostern bis Mitte Oktober
An den Advent-Wochenenden 12-18 Uhr geöffnet



Elektroinstallation Wolfgang Reichart

Felixweg 6 Handy: 0179 / 469 31 44
82319 Starnberg-Hadorf elektro-reichart@t-online.de